

# Inhaltsverzeichnis

<b>I Ausgangslage</b>	<b>1</b>
<b>1 Einleitung</b>	<b>3</b>
1.1 Herausforderungen der repräsentativen Demokratie . . . . .	5
1.2 Partizipative und deliberative Demokratie als Gegenentwurf .	8
1.3 Wie viel Beteiligung findet eigentlich statt? . . . . .	12
1.4 Baden-Württemberg als Untersuchungsfall . . . . .	16
1.5 Vorgehen und Aufbau dieser Arbeit . . . . .	17
<b>2 Forschungsstand</b>	<b>19</b>
2.1 Problematische Dominanz von Fallstudien . . . . .	20
2.2 Vorhandene Ansätze zur Erhebung von Beteiligungsverfahren	25
2.2.1 Latinno - unklare Suchstrategie . . . . .	25
2.2.2 Verschiedene umfragebasierte Erhebungen . . . . .	25
2.2.3 Participedia - eine Selbsteintragungs-Datenbank . .	30
2.2.4 Das MECPALO-Projekt - eine Mixed-Mode Erhebung	34
2.3 Zwischenfazit zur Forschungslücke . . . . .	38
<b>3 Erklärungsfaktoren kommunaler Beteiligungspraxis</b>	<b>41</b>
3.1 Umfang des Beteiligungspotentials . . . . .	43
3.2 Realisierung des Beteiligungspotentials . . . . .	45
3.2.1 Rechtliche Rahmenbedingungen . . . . .	46
3.2.2 Ressourcen . . . . .	47
3.2.3 Motive . . . . .	51
3.3 Zusammenfassung der Hypothesen . . . . .	57

<b>4 Was ist dialogorientierte Beteiligung</b>	<b>61</b>
4.1 Bürgerbeteiligung - ein unklarer Begriff	62
4.2 Konzeptionelle Vielfalt der Beteiligungsforschung	64
4.2.1 Bürgerschaftliches Engagement	64
4.2.2 Politische Partizipation	65
4.2.3 Demokratische Innovationen	65
4.2.4 Participatory Governance	67
4.3 Arbeitsdefinition dialogorientierte Beteiligung	70
<b>II Das Erhebungsinstrument</b>	<b>75</b>
<b>5 Anforderungen an das Erhebungsinstrument</b>	<b>77</b>
5.1 Bestimmung des Forschungsdesigns	78
5.1.1 Unterscheidung von Fällen, Einheiten und Beobachtungen	78
5.1.2 Einheiten und Beobachtungen der Erhebung	79
5.1.3 Umfang der Erhebung	80
5.2 Gütekriterien für die Erhebung	81
5.3 Diskussion Anforderungen und Aufwand	82
<b>6 Umsetzung des Erhebungsinstruments</b>	<b>87</b>
6.1 Die automatisierte Onlinesuche	89
6.1.1 Bestimmung der Suchvektoren	90
6.1.2 Kombination der Suchvektoren zur Recherchematrix	102
6.1.3 Anfrage an Suchmaschine mittels http-Requests	106
6.1.4 Datenerfassung des Response	110
6.1.5 Automatisierte Bereinigung	110
6.2 Bearbeitung der Suchtreffer durch Kodierer	112
6.2.1 Erste Kodierrunde – Kodierung der bereinigten Rohtreffer	113
6.2.2 Zweite Kodierrunde – Kodierung der potentiell relevanten Onlinedokumente	115
6.3 Umsetzung in einer Webanwendung	120
6.3.1 Technischer Hintergrund	121
6.3.2 Workflow in der Webanwendung	122
6.4 Erhebungszeitraum und Feldbericht	129

---

<b>7 Bewertung des Erhebungsinstruments</b>	<b>133</b>
7.1 Coverage Fehler . . . . .	133
7.2 Stichprobenfehler und Nonresponse Fehler . . . . .	136
7.3 Validität . . . . .	138
7.4 Verarbeitungsfehler und Intercoderreliabilität . . . . .	139
<b>III Die empirischen Ergebnisse</b>	<b>143</b>
<b>8 Wie viel dialogorientierte Beteiligung findet statt?</b>	<b>145</b>
8.1 Merkmale der Beteiligungsereignisse . . . . .	148
8.2 Beteiligungsintensität . . . . .	150
<b>9 Erklärungsmodelle für Beteiligungspraxis</b>	<b>155</b>
9.1 Operationalisierung unabhängige Variablen . . . . .	157
9.2 Multivariate Regressionen . . . . .	162
9.2.1 Regression des Umfangs der Beteiligungspraxis . . . . .	162
9.2.2 Regression der Intensität der Beteiligungspraxis . . . . .	165
9.2.3 Zusammenfassung der Regressionsergebnisse . . . . .	167
<b>10 Fazit</b>	<b>171</b>
<b>Literaturverzeichnis</b>	<b>177</b>
<b>Anhang</b>	<b>197</b>